

# Der Handwerks-Controller verschafft den Überblick

Immer mehr Handwerksbetriebe haben mit dem neuen Controllingtool ihre Zahlen im Griff.

„Weil es wichtig und interessant ist, wenn man sich ein Bild von den eigenen Zahlen machen kann“, erklärt Rupert Oblasser, warum er den Handwerks-Controller der Sparte Gewerbe und Handwerk künftig anwenden will. Das speziell auf kleine und mittlere Unternehmen zugeschnittene Controllinginstrument gibt Einblicke in Zahlen, die sonst nur ein Controllingprofi aufbereiten kann. „Und solche Programme sind für uns nicht zugebrauchen“, ergänzt Oblasser.

Monika Manzl von Manzl Consulting in Wörgl hat den Handwerks-Controller entwickelt und führt auch die entsprechenden Schulungen durch. Für sie liegt der Vorteil des Controllers in der effektiven Unternehmenssteuerung bei gleichzeitig einfacher Handhabung.

„Damit ist Controlling nicht mehr nur eine Sache für die Großen, weil auch Kleine mit dem Handwerks-Controller die Kosten-, Ertrags- und Finanzlage ihres Betriebes leicht im Griff haben“, sagt Manzl und ergänzt, „dass nur wer seine Kosten und



Einfacher Einstieg: Monika Manzl (l.) führt die Handwerker in die Welt des Controllings ein.

Foto: WKT

Zahlen tatsächlich kennt, rechtzeitig die richtigen Maßnahmen treffen kann“.

Den Einstieg in den excelbasierten Controller bildet ein zweitägiges Seminar. Termine (siehe rechts) werden in ganz Tirol angeboten.

## Handwerks-Controller: Die nächsten Termine

**Schwaz** 27. und 28. Jänner 2012.  
**Imst!** 16. und 17. März 2012.  
**Kitzbühel** 13. und 14. April 2012.  
**Innsbruck** 22. und 23. Juni 2012

(jeweils von 9 bis 17 Uhr).  
**Infos** bei Marion Bilek im WIFI-Tirol, Tel. 05 90 90 5-7255, marion.bilek@wktiro.at, www.tirol.wifi.at

## 7. Sparte legt weiterhin zu

Neben den Umsätzen soll in der „Dienstleistungssparte“ auch der Personalstand steigen.

Als durchaus erfreulich kann gut bis eher gut. Lediglich 16 wicklung erwarten, mit 28 Pro- der Bundessparte Information